

CXXXI

DER WEIN DES EINSAMEN

Der sonderbare blick der leichten frauen
Der auf uns gleitet wie das weisse licht
Des mondes auf bewegter wasserschicht •
Will er im bade seine schönheit schauen •

Der lezte thaler an dem spielertisch
Ein frecher kuss der hageren Adeline
Erschlaffenden gesang der violine
Der wie der menschheit fernes qualgezisch -

Mehr als dies alles schätz ich • tiefe flasche •
Den starken balsam den ich aus dir nasche
Und der des frommen dichters müdheit bannt.

Du gibst ihm hoffnung liebe jugendkraft
Und stolz • dies erbteil aller bettlerschaft •
Der uns zu beiden macht und gottverwandt